

Schönheits-OP jetzt auch für die Füße

VON KATHARINA SÖNNICHSEN

Andere lassen sich die Brüste vergrößern, Botox spritzen oder die Fett absaugen. Jetzt kann man sich auch die Füße operativ verschönern lassen. Und zwar in der Praxisgemeinschaft für ästhetische und rekonstruktive Fußchirurgie von Adrian Wiethoff und Adem Erdogan. Die beiden spezialisierten sich während ihrer mehrjährigen Facharztausbildung auf die Fußchirurgie. Jetzt gründeten sie „Ars Pedis“, Deutschlands erste Praxisgemeinschaft für ästhetische und rekonstruktive Fußchirurgie. Der Trend kommt aus den USA.

Krallenzehen, ein Überbein, Warzen oder auch störende Narben behandeln die Ärzte in ihrer Praxis an der Königsallee 88. Wer möchte, der kann auch eine Zehverlängerung oder -verkürzung bekommen, sich Fett am Fuß absaugen lassen oder erschlaffte Haut wieder aufgespritzt bekommen. Oberstes Ziel: „Bestmögliche Wiederherstellung von Funktion, Form und Ästhetik“, sagt Erdogan. Dafür nehmen sie sich Zeit. Nur nach einer ausführlichen persönlichen Beratung legen sie auch Hand an. „Wenn eine OP nicht notwendig ist, dann operieren wir auch nicht“, sagt Erdogan.

Adrian Wiethoff ist Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie mit langjähriger Erfahrung im Bereich der funktionellen und ästhetischen Fußchirurgie sowie Mitglied führender Plastischer und fußchirurgischer Fachgesellschaften. Adem Erdogan ist Facharzt für Chirurgie und ebenfalls zertifizierter Fußchirurg mit mehrjähriger



Schönheits-OPs am Fuß bieten Adrian **Wiethoff** und Adem **Erdogan** (v.l.) in ihrer neuen Praxis an. RP-FOTO: PAUL ESSER

Erfahrung im Bereich der funktionellen und ästhetischen Fußchirurgie. Darüber hinaus verfügt er über Kenntnisse in der Unfall- und Gefäßchirurgie und ist unter anderem Netzwerk-Koordinator „Diabetisches Fußsyndrom“.

Während ihrer bisherigen Tätigkeiten erlebten die beiden Ärzte immer wieder, welche Belastungen Menschen mit sich herumtragen. „Viele trauen sich nicht, mit ihren Fuß-Problemen zum Arzt zu gehen“, sagt Erdogan. Bei einer Praxis, die sich genau auf dieses Gebiet spezialisiert hat, sei das nun nicht mehr der Fall. „Die Nachfrage ist bereits da“, sagen die beiden. Terminvereinbarungen sind unter Telefon 0211 13659250 möglich.